



# Die Ergebnisse kommunaler Arbeit gewürdigt

Ministerpräsident Dietmar Woidke war zu Gast in Putlitz

**PUTLITZ.** Besonderer Besuch in der Prignitz: Zum zweiten Mal nach der Einweihung des damaligen Mehrgenerationenhauses 1998 durch Manfred Stolpe weilte am 11. Dezember mit Dietmar Woidke (SPD) ein Ministerpräsident des Landes Brandenburg in der Gänsestadt Putlitz. Woidke und die Landtagsabgeordnete Katrin Lange folgten einer Einladung des Buchautors Olaf Waterstradt.

Nach der Ankunft am Rathaus war es nicht weit zum Burgberg und zur Kirche. Die

Gespräche drehten sich um die Geschichte der Edlen Gans zu Putlitz. Es schloss sich ein Besuch der Heimatstube an, wo sich der Ministerpräsident besonders für den einzigen Putlitzer Ehrenbürger Kurt Böwe interessierte. Die Eheleute Waterstradt erklärten ihren Gästen die Ausstellungsstücke. Dabei zeigten sie, dass sich zum Beispiel die Geschichten von Persönlichkeiten aus der Stadtgeschichte wie dem Putlitzer Original Emmchen Wieck – der Frau, die einst die Gänse der

Putlitzer hütete und viel von Kräuterkunde verstand – dort spiegeln. Im Rathaus nahm der Ministerpräsident dann die Einweihung einer gläsernen Vitrine vor, die Ingrid und Olaf Waterstradt der Stadt schenken. Sie ist mit Putlitz-Büchern und Souvenirs bestückt.

Anschließend stellte Olaf Waterstradt den Gästen mittels einer Power-Point-Präsentation das Projekt der über 33 000 digitalisierten Zeitungsseiten aus der Zeit 1925 bis 1941 vor, das den Ministerpräsidenten sehr

beeindruckte. Ein Imbiss gab den richtigen Rahmen für eine kleine Gesprächsrunde mit dem neuen Amtsdirektor, dem Putlitzer Bürgermeister, dem Ortsvorsteher und den Gästen aus der Landeshauptstadt.

Ministerpräsident Woidke würdigte die Ergebnisse kommunaler Arbeit und wünschte den Stadtverantwortlichen für die nächsten Vorhaben viel Erfolg. Dann trug er sich ins Goldene Buch der Stadt ein und lobte darin das ehrenamtliche Engagement der Putlitzer Ein-

**Erfreuliches Treffen in Putlitz:** Landtagsabgeordnete Katrin Lange, Ingrid Waterstradt, Dietmar Woidke, Olaf Waterstradt und Stadtfotografie-Mitarbeiterin Diana Mücke (v.l.n.r.).

Foto: Privat

wohner. Viel zu schnell waren die 90 Minuten jedoch um. Es hätte noch weit mehr zu sagen gegeben, aber ein vielversprechender Auftakt, der Anlass zu Optimismus gibt, ist gemacht.

Olaf Waterstradt

## TikTok-Clip für Kinder- und Jugendbeirat



Foto: Stadt Pritzwalk

**PRITZWALK.** Der Kurs „Jugend filmt!“ vom Pritzwalker Johann-Wolfgang-von-Goethe-Gymnasium unter der Leitung von Filmemacherin Dörte Grimm erstellt einen TikTok-Clip als Werbung für den Kinder- und Jugendbeirat der Stadt Pritzwalk. In diesem können Kinder und Jugendliche mitarbeiten und ihre Heimatstadt aktiv mitgestalten. Für den Dreh stand unter anderem der Sachbereichsleiter Soziales der Stadtverwaltung, Christopher Nowak, vor

den Kameras der Kursteilnehmer. Anschließend hatten die Jugendlichen noch ein paar Wünsche wie eine Graffiti-Wand. Wer mehr über den Kinder- und Jugendbeirat wissen oder darin mitwirken möchte, der kann sich auf der Internetseite der Stadt Pritzwalk im Bereich „Bildung und Soziales“ unter dem Link „Kinder-Jugendbeirat“ informieren. WS

**Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit und wünschen allen Kunden, Geschäftsfreunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.**



**Trocken und Akustikbau Matthias Brade**  
Klein Woltersdorfer Damm 1  
16928 Pritzwalk, Tel. 01520 8776793

## „Projekt kann große Zukunftschancen bieten“

Wirtschaftsministerium freut sich über die geplante Großinvestition für das Veritas-Vorhaben in Wittenberge

**WITTENBERGE.** Auf dem Areal am Elbufer in Wittenberge, wo Anfang des 20. Jahrhunderts die Singer Nähmaschinenfabrik eröffnet worden war, die als Veritas-Werk bis zu 3200 Beschäftigte hatte, könnten unter anderem ein Hotel, Restaurant, Gewerbeflächen, Räume für Kreativwirtschaft und Coworking-Spaces entstehen. Nach derzeitigen Plänen soll im Frühsommer 2027 das Hauptgebäude eröffnet werden. Die Baugenehmigung ist demnach kürzlich erteilt worden.

Der Zeitplan für den „Veritas-Park“ wurde im Rahmen einer Presseveranstaltung mit Bürgermeister Oliver Hermann (parteilos), Landrat Christian Müller (SPD) und dem Investor und Eigentümer Renaud Vercouter vorgestellt. Bereits 2023 waren vom Bund 2,3 Millionen Euro Fördermittel bewilligt worden.

Auf dem Areal des früheren Veritas-Werks sollen ein Hotel, ein Restaurant und vieles mehr entstehen.

Wirtschaftsminister Daniel Keller (SPD) dankte dem Investor, „dieses Projekt jetzt konkret anzupacken“. Das ambitionierte Veritas-Vorhaben „könnte ein großartiger Meilenstein und Impulsgeber zur Entwicklung von Wittenberge und weit darüber hinaus werden“, so Daniel Keller.

Das Gelände am Elbufer hat eine Fläche von etwa 16 Hektar mit verschiedenen, teilweise denkmalgeschützten Gebäuden. Entstehen sollen neben Hotel, Restaurant und Gewerbeflächen auch Räume für Kreativwirtschaft und ein Coworking-Space. Erste Bauarbeiten unter anderem mit Entkernungen haben laut Ministerium bereits begonnen.

Auf dem Areal wurde 1904 die Singer Nähmaschinenfabrik in Betrieb genommen. Markantes Wahrzeichen ist der rund 50 Meter hohe Uhrturm des Werkes. 1992 wurde das Veritas-Werk durch die Treuhandanstalt liquidiert, da sich kein Käufer fand. Seitdem gab es bis heute nur kleinere Nutzungen von einzelnen Bereichen. gd



Andra Schumann ist die leitende Architektin beim Veritas-Projekt in Wittenberge. Fotos: Julia Westermann



Mitglieder des GALA SINFONIE ORCHESTER PRAG präsentieren unvergessliche Melodien der Väter der Operette

### Zauber der Operette

Zusammen mit bekannten Solisten, dem JOHANN STRAUß BALLETT, das Ganze unterhaltsam moderiert, werden die unsterblichen Operetten als ein Rausch farbenprächtiger Kostüme, erstklassiger Stimmen und mitreißender Melodien aufgeführt! Zum Repertoire gehören Titel wie „Kaiser Walzer“, „Can Can“, „Brüderlein und Schwesterlein“, „Tritsch-Tratsch Polka“, „An der schönen blauen Donau“ der „Radetzky-Marsch“.

**Kultur- & Festspielhaus Wittenberge am 15.3.26 um 16 Uhr**  
Karten zu 19 €, 29 €, 35 €, 39 €: Stadtinformation Wittenberge  
Tel: 03877/929 181 in den Stadtinformation in Perleberg und in Seehausen, sowie in allen weiteren an das Reservix-Ticketssystem angeschl. Vorverkaufsstellen, Kauf auch online: [www.Reservix.de](http://www.Reservix.de)

**ELEKTROFACHGESCHÄFT DIECKMANN GmbH**

**Wir wünschen unseren Kunden frohe Feiertage und ein glückliches neues Jahr.**

Wir sind für Sie da!

**Verkauf und Reparatur von elektrischen Klein-/Groß- und Einbaugeräten**

Wittenberge - Perleberger Straße 15  
Tel. 03877 - 40 39 12 - Fax 40 35 99

**MIT UNS WIRD DAS LEBEN BUNTER**

Energie mit WIR-Gefühl

Wir danken unseren Kunden für ihr Vertrauen und wünschen eine frohe Weihnacht und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

[www.stadtwerke-wittenberge.de](http://www.stadtwerke-wittenberge.de) Stadtwerke Wittenberge

**Ambulanter Pflegedienst und Tagespflege Schwester Antje**

**Wir wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest mit vielen schönen Momenten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.**

Ambulanter Pflegedienst Schwester Antje, Inh. Antje Wenglewski  
16949 Putlitz, Kiebitzberg 2a, Tel. 033981/ 501122,  
E-Mail: [info@schwesterantje.de](mailto:info@schwesterantje.de)

**ONE NIGHT OF ELVIS**

celebrating ELVIS 90th birthday

**ERIC PRINZINGER & BAND**

**31. Januar 2026** TICKETS ZU WEIHNACHTEN

**A TRIBUTE to COLDPLAY**

PERFORMED BY **SKY FULL OF STARS**

**20. Februar 2026**

**WITTENBERGE Kultur- & Festspielhaus**  
Kartenvorverkauf: Touristinfo Wittenberge, Tel. (03877) 92 91 81-82  
Tickets online: [www.reservix.de](http://www.reservix.de)

